

Platzregeln



1. SPIELVERBOTSZONEN (BIOTOP) – Regel 2.4

Eine Spielverbotszone ist ein definierter Teil einer Penalty Area (siehe Regel 17.1d oder ungewöhnlicher Platzverhältnisse (siehe Regel 16.1f einer), aus dem das Spiel **nicht erlaubt** ist. **Kennzeichnung: Roter Pfosten mit grüner Kappe!**

Ein Spieler muss Erleichterung gemäß Regel 17 in Anspruch nehmen, wenn

- sein Ball in einer Spielverbotszone ist.

Liegt der Ball **außerhalb** der Spielverbotszone und der beabsichtigte Stand oder der beabsichtigte Schwung des Spielers werden durch die Spielverbotszone behindert, darf der Spieler **straflose** Erleichterung nach Regel 16.1f(2) in Anspruch nehmen.

Das Betreten einer Spielverbotszone kann als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen werden.

2. Aussetzung des Spiels wegen Gefahr - Regel 5.7

Signaltöne bei Spielunterbrechung:

- Unverzögertes Unterbrechen des Spiels (Gefahr): Ein langer Signalton
- Unterbrechung des Spiels: Wiederholt 3 kurze Töne
- Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt 2 kurze Töne

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a).

3. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Boden in Ausbesserung, unbewegliche Hemmnisse) - Regel 16.1

- Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.
- Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich der Stand durch ein Tierloch behindert ist.
- Auch ohne Kennzeichnung gilt Folgendes als Boden in Ausbesserung: Frisch verlegte Soden, mit Kies verfüllte Drainagegräben.
- Mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sind ungewöhnliche Platzverhältnisse.
- Durch Regenfälle ausgespülte Bereiche in Sandhindernissen.
Hinweis: *Straflose Erleichterung nur innerhalb des Bunkers möglich.*
- Von Krähen verursachte Schäden sind „ungewöhnliche Platzverhältnisse“. Bei Behinderung kann Erleichterung nach Regel 16.1a in Anspruch genommen werden.
- Findlinge am Rande der Spielbahnen.

4. PENALTY AREAS – Regel 17

Penalty Areas sind mit roten Pfosten und/oder roten Linien markiert.

5. AUS - Regel 18.2

wird durch weiße Pfähle, Zäune oder Mauern (an **Loch 9 und 18** die Terrassenmauer am Clubhaus) gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

6. VERHALTENSRICHTLINIEN FÜR SPIELER

Es gelten die Verhaltensrichtlinien des Freiburger Golfclubs gemäß Regel 1.2, die in der vollständigen Ausgabe der Platzregeln (Informationsordner beim Schwarzen Brett) eingesehen werden können.

Hinweis:

- Rückgabe der Scorekarte in der Scoring-Area (Die Rezeption im Foyer)
- Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler diesen Bereich verlassen hat. Es wird dringend empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.
- Schutzhütten befinden sich an Grün 4,10,12,14,15,17 sowie Abschlag 1, 5,13,16.

Notruf: 112

Sekretariat: 07661 98 47 0

Spielleitung - Freiburger Golfclub